

Troja- Der Film: Ein Drehbuch für den Unterricht

Lars Fengler (Berlin) hat ein detailliertes Drehbuch des Troja-Films von Wolfgang Petersen erstellt, mit dessen Hilfe nun einzelne Szenen gezielt im Unterricht eingesetzt werden können. Lars Fengler hat nicht nur die Länge der einzelnen Szene minutiös aufgelistet, sondern bietet einen kurzen Handlungsverlauf sowie einen knappen Kommentar zum mythologischen Hintergrund.

TROIA – DER FILM			MYTH. HINTERGRUND / KOMMENTAR
<u>Zeit</u>	<u>Ort/Szene</u>	<u>Handlung</u>	
00:00:44	Karte: Griechenland vor 3200 Jahren	Einführung in die Geschichte, Agamemnon hat fast ganz Griechenland erobert.	Die Ilias beginnt erst mit dem Raub der Briseis durch Agamemnon.
00:01:30	Küste vor Troja, ohne Kulissen	Blick auf den Strand - Odysseus erzählt: „Uns Menschen verfolgt die schier unermessliche Ewigkeit. Und so fragen wir uns: Werden unsere Taten die Zeiten überdauern? Werden Fremde unsere Namen hören - lange nachdem wir tot sind - und sich fragen, wer wir waren? Wie tapfer wir kämpften? Wie leidenschaftlich wir liebten?“	
00:02:05	Thessalien, eine sandige Ebene	Kampf um Thessalien – Achilles vs. Boagrius	
00:09:02	„Hafen von Sparta“, Hallen und Säle in der Königsburg	Abschieds- und Bündnisfeier zw. Hektor und Paris (Troja) und Menelaos (Sparta)	
00:11:04	Helenas Gemächer	Paris und Helena treffen sich heimlich. Er überredet sie, mit ihm zu kommen.	Aphrodite hilft P., Helena zu entführen, weil er sie als schönste Göttin auswählt [→Zankapfel]. (Hom. Il. 24, 25ff.)
00:13:58	Das Schiff der Trojaner	Paris gesteht Hektor, dass er Helena mitgenommen hat. Der will umkehren, erkennt aber, dass es schon zu spät ist.	
00:17:15	Mykene, Thronsaal Agamemnons	Menelaos fordert von Agamemnon Unterstützung im Kampf gegen Troja. Die Griechen rüsten zum Krieg. Nestor verlangt, dass Achilles mitkämpft.	
00:20:25	Eine Ruine am	Achilles trainiert Patroklos im Kampf. Odysseus kommt hinzu	Achilles wird von Thetis am Hofe des Lykomedes

	Meer	und bittet A. mitzukämpfen.	versteckt. Odysseus entlarvt den als Mädchen verkleideten. (Stat. Achill. 2, 167ff.)
00:23:38	An der Küste	Achilles geht zu seiner Mutter Thetis, die Muscheln im Meer sammelt. Sie sagt ihm sein Schicksal voraus. Entweder er bleibt zu Hause, hat ein glückliches Leben und wird nach seinem Tod schnell vergessen, oder er geht nach Troja und erlangt unsterblichen Ruhm, kehrt aber nicht mehr zurück.	Eigentlich ist Thetis eine Nereide (Tochter des Meeresgottes Nereus), im Film wird sie als Muscheln sammelnde alte Frau dargestellt.
00:25:40	Flotte der Griechen	Achilles bricht mit der griechischen Flotte nach Troja auf	
00:26:20	Troja	Hektor, Paris und Helena kehren nach Troja zurück und werden von der Bevölkerung triumphal begrüßt.	T. weiß, dass Achilles vor Troja sterben wird. Il. 9, 410ff.
00:29:27	Im Königspalast I	Priamos und Hektor sprechen über den bevorstehenden Angriff der Griechen. Hektor verteidigt seine Entscheidung, Helena mitzubringen.	
00:30:40	Im Königspalast II, nachts	Helena und Paris. Er schlägt ihr vor, zu fliehen und sich im Hinterland zu verstecken um Troja zu schützen. Sie erklärt, Menelaos werde jede Hütte in Troja niederbrennen, um sie zu finden.	
00:32:33	Troja, nächster Tag	Priamos betet zu Apollon, Schanzwerke und Befestigungen werden an der Küste errichtet. Briseis bringt Apollon Opfer dar.	
00:33:29	Troja	Die Glocke wird geschlagen und kündigt die Ankunft der griechischen Flotte an. Panik in der Stadt.	
00:34:10	Küste vor Troja	Verteidigungsstellungen an der Küste werden bemannt	
	ebenda	Achilles und die Myrmidonen fahren gegen Agamemnons Befehl der Flotte voraus.	
	Troja	Weiter Panik in der Stadt, Mauern werden besetzt.	
00:35:52	Schiff des Achilles	Achilles überredet Patroklos aus Sorge um ihn, das Schiff zu bewachen.	
00:36:28	Vor den Mauern Trojas	Die trojanische Reiterei sammelt sich. Hektor hält eine Rede. Die Reiter bewegt sich Richtung Küste.	
00:37:20	Küste vor Troja	Achilles und die Myrmidonen landen alleine an der Küste und	

		kämpfen sich an die Schanzwerke heran und bis zum Apollonheiligtum durch. [00:40:00] Ajax fährt Achilles hinterher und hilft bei der Eroberung des Strandes.	
00:42:39	Apollonheiligtum	Achilles schlägt der Statue des Apollon den Kopf ab.	
00:42:50	ebenda	Hektor kommt mit den Reitern am Heiligtum an. Seine Leute werden im Innern des Tempels besiegt. Er wird von Achilles wieder nach Troja zurückgeschickt. Die Küste wird von den Griechen eingenommen.	
00:47:17	Küste vor Troja	Ajax gratuliert Achilles zum Kampf; dann Odysseus.	
00:47:50	Zelt an der Küste	Achilles trifft auf die gefangene Briseis.	
00:50:46	Agamemnons Lager	Streit zwischen Achilles und Agamemnon, weil letzterer ihm Briseis wegnimmt. [00:53:30]: Briseis verhindert einen Kampf zwischen den beiden. Achilles kämpft nicht länger für die Griechen.	AUSGANGSPUNKT DER ILIAS (Hom. Il. 1, 318ff., 2, 688ff.)
00:54:20	Troja, Küste und Palast	Die Griechen bauen Schanzungen an der Küste. Im Königspalast beraten die Führer der Trojaner über einen Krieg.	
00:55:45	Königspalast	Paris erklärt sich zum Zweikampf mit Menelaos bereit, um Troja zu schützen.	Hom. Il. 3
00:56:30	Garten des Palastes, nachts	Paris bekräftigt vor Priamos seinen Entschluss. Der übergibt ihm das „Schwert Trojas.“	
00:57:55	Gemächer von Hektor und Andromache	Andromache bittet Hektor, am nächsten Tag nicht zu kämpfen.	
00:59:09	vor den Gemächern	Hektor trifft Helena, die aus Troja fliehen will, um den Krieg zu verhindern. Er schickt sie zu Paris, weil ein Kampf ohnehin unausweichlich ist.	
01:00:46	Strand vor Troja, nächster Morgen	Die Griechen rüsten sich zur Schlacht.	
01:01:00	Achilles' Zelt	Eudoros teilt Achilles mit, dass das Heer aufbricht. Achilles ist nicht bereit mitzukämpfen, solange Agamemnon ihn nicht „auf Knien“ darum bittet.	
01:01:30	ebenda	Achilles spricht mit Patroklos. Wofür lohnt es sich zu kämpfen?	
01:01:42	Mauern vor Troja	Beide Heere marschieren auf: [01:03:29] Priamos, Helena und	

		<p>Andromache beobachten das Geschehen von der Mauern aus. [01:03:59] Paris bekräftigt seinen Entschluss zum Zweikampf vor Hektor. [01:04:35] Die Griechen erscheinen auf dem Feld.</p>	
01:06:58	ebenda	<p>Agamemnon, Menelaos, Hektor und Paris treffen sich in der Mitte. Der Zweikampf wird ausgehandelt. A. erlaubt Menelaos den Kampf nur unter der Bedingung, dass er Troja dennoch angreifen wird.</p>	
01:10:00	ebenda	<p>Zweikampf zwischen Paris und Menelaos, den letzterer beinahe für sich entscheidet (er verletzt Paris am Bein). Paris flieht zu Hektor, der ihn verteidigt und Menelaos tötet.</p>	<p>Menelaos überlebt den Krieg und kehrt später nach Griechenland zurück. Aphrodite rettet Paris. (Hom. Il. 3, 342-382)</p>
01:14:00	ebenda	<p>Agamemnon befiehlt den Angriff. Die Griechen geraten in Reichweite der Bogenschützen und erleiden schwere Verluste. Achilles kommentiert aus der Ferne die Schlacht. Hektor und Odysseus kommandieren.</p>	
01:16:13	ebenda	<p>Zweikampf zwischen Ajax und Hektor. Hektor tötet Ajax.</p>	<p>Es gibt zwei Krieger mit dem Namen Ajax. Der „ältere“ Ajax, der hier offenbar gemeint ist, begeht Selbstmord, nachdem er über dem Streit mit Odysseus um die Waffen des toten Achilles wahnsinnig geworden ist. Der „Jüngere“, auch „Lokrer“ genannt, schändet Cassandra (die im Film keine Rolle spielt) im Apollontempel und stirbt auf der Heimreise. Im Mythos geht der Kampf unentschieden aus. (Hom. Il. 7, 66ff.)</p>
01:18:35	ebenda	<p>Odysseus überredet Agamemnon zum Rückzug. Die Trojaner feiern den Sieg und verfolgen die Flüchtigen. [01:19:34] Hektor verhindert, dass sie in die Reichweite der griechischen Bogenschützen geraten.</p>	
01:20:12	Küste vor Troja, am Abend	<p>Die Griechen bestatten ihre Toten. Scheiterhaufen für Menelaos und Ajax.</p>	
01:21:14	Gemächer im	<p>Paris klagt über seine verlorene Ehre vor Helena. Sie rechtfertigt</p>	<p>Sparta liegt nicht am Meer.</p>

	Palast	seine Tat mit seiner Liebe. Helena erzählt, dass sie an jedem Tag bei Menelaos „ins Meer gehen und ertrinken“ wollte.	
01:22:27	Agamemnons Zelt	Agamemnon beklagt sich bei Nestor und Odysseus über die Niederlage. Odysseus fordert A. auf, die Fehde mit Achilles zu beenden.	
01:23:52	Küste vor Troja, Achilles´ Zelt	Mehrere Griechen wollen sich mit Agamemnons Erlaubnis an Briseis vergreifen. Achilles schlägt sich mit ihnen, befreit B. und bringt sie in sein Zelt. In der folgenden Unterhaltung belehrt er Briseis darüber, dass die Götter die Menschen beneiden.	
01:27:54	Achilles´ Zelt	Briseis versucht Achilles im Schlaf zu töten, er ist aber bereits wach. Sie tötet ihn nicht. Stattdessen verbringen beide die Nacht zusammen.	
01:29:19	Küste vor Troja, Achilles´ Zelt, nächster Morgen	Achilles befiehlt seinen Männern die Abreise vorzubereiten. Odysseus versucht vergeblich, ihn zum Mitkämpfen zu überreden. Patroklos beschwert sich bei Achilles und wirft ihm Verrat an Griechenland vor.	Hom. Il. 16, 34ff.
01:32:00	Palast in Troja, heller Tag	Versammlung der trojanischen Autoritäten. Ein Priester sagt, die Götter seien auf Seiten Trojas. Hektor warnt, den Feind nicht zu unterschätzen. Er rät von einem Angriff auf die Schiffe ab. Priamos entscheidet sich für den Angriff.	
01:33:21	Achilles´ Zelt, nachts	Achilles lässt Briseis frei und rät ihr zu gehen.	
01:34:25	Küste vor Troja, Lager der Griechen	Die Trojaner greifen die Griechen an und stecken ihre Schiffe und Lager in Brand.	Hom. Il. 15, 716ff. und 12, 436ff.
01:36:20	ebenda, früher Morgen	Das trojanische Heer setzt unter Hektors Führung nach. Die Heere stellen sich auf. Die Myrmidonen greifen unter Patroklos, der Achilles´ Rüstung trägt, in die Schlacht ein.	Achilles gibt Patroklos die Rüstung um die Schiffe zu verteidigen. Hom. Il. 16 u. 17
01:38:40	ebenda	Zweikampf zwischen Hektor und Patroklos. Letztere stirbt und Hektor deckt seine Identität auf, in dem er ihm seinen Helm abnimmt. Hektor und Odysseus beenden den Kampf für diesen Tag.	Achilles´ Rüstung fällt den Trojanern in die Hände. Thetis überredet Hephaistos, neue Waffen und Rüstung für ihren Sohn zu schmieden. Hom. Il. 18, 427ff.
01:41:17	ebenda, bei Tageslicht	Die Myrmidonen bringen die Leiche von Patroklos ins Lager zurück. Achilles schlägt von	

		Trauer übermannt auf seinen Unterführer ein und Briseis nieder.	
01:42:59	In Troja, nachts	Hektor zeigt Andromache einen geheimen Fluchtweg aus der Stadt für den Fall, dass er in der Schlacht fällt.	
01:44:37	Küste vor Troja	Achilles erweist Patroklos die letzte Ehre (Scheiterhaufen). Darin eingestreut nächtliche Szenen: [01:45:35] Hektor blickt im Palast verzweifelt auf seinen kleinen Sohn herab. [01:46:00] Helena beobachtet Paris, wie er verbissen mit dem Bogen trainiert.	
01:46:33	Hektors Gemächer, Achilles' Lager, vor den Mauern Trojas	Achilles und Hektor rüsten sich beide zum Kampf. Achilles bricht mit einem Wagen alleine zur Stadt auf. Briseis versucht erfolglos, ihn davon abzubringen. [01:48:20] A. kommt vor den Mauern an. Hektor hindert die Bogenschützen daran, zu schießen. Er verabschiedet sich von Priamos, Paris und Andromache und begibt sich zum Zweikampf vor die Tore.	
01:52:20	Vor den Mauern Trojas	Zweikampf zwischen Achilles und Hektor. Achilles schlägt die Bitte Hektors aus, dass der Sieger dem Besiegten alle Ehre erweisen möge. Achilles tötet Hektor und schleift ihn hinter seinem Wagen her zum Strand.	Hom. Il. 22
01:58:00	Im Lager der Griechen, Achilles' Zelt	Achilles kommt im Lager an und schleift Hektors Leiche vor den Augen aller Griechen hinter sein Zelt und geht hinein. Briseis bricht bei seinem Anblick in Tränen aus. [Blick auf das Lager. Es wird Nacht.] Briseis verlässt nach kurzem Gespräch mit Achilles das Zelt und setzt sich an den Strand.	
01:59:59	Achilles' Zelt	Priamos betritt unerkannt das Zelt von Achilles, offenbart sich ihm und bittet ihn eindringlich um den Leichnam seines Sohnes. Achilles lässt sich erweichen, gibt den Körper frei und gesteht Priamos zwölf Tage Zeit für die Beerdigungsfeier zu. Priamos sei ein „weit besserer König“ als Agamemnon. Priamos nimmt die Leiche mit und kehrt mit Briseis	Priamos wird von Hermes in das Lager der Griechen geleitet. Er bietet reiche Geschenke für die Herausgabe seines Sohnes. (Hom. Il. 24, 169ff.) ENDE DER ILIAS

02:06:43	Agamemnons Zelt	nach Troja zurück. Agamemnon regt sich über Achilles' Zugeständnisse an Priamos auf und will dennoch angreifen.	
02:07:15	Lager der Griechen, nachts	Odysseus sieht einem Soldaten beim Schnitzen eines kleinen Pferdes zu. Dabei kommt ihm die Idee des „hölzernen Pferdes.“	[Der Tod Achills findet eigentlich vor der Erfindung des „hölzernen Pferdes“ statt.]
02:07:44	ebenda	Die Griechen beginnen mit dem Bau des Pferdes. Agamemnon lobt Odysseus. Achilles schickt Eudoros und seine Leute nach Hause.	Zum „Hölzernen Pferd“: Hom. Od. 4, 271ff.; 8, 492 ff.; 11, 523ff., Verg. Aen. 2, 13ff.
02:09:17	In Troja	Die Trojaner bestatten Hektor.	
02:10:09	ebenda, „Zwölf Tage später“	Ein Bote meldet den Abzug der Griechen und den Fund des Pferdes.	
02:10:51	Küste vor Troja, ehemaliges Lager der Griechen	Priamos, Paris und ein Priester begutachten die Konstruktion. Der Priester rät, das Pferd, das ein Geschenk an Poseidon sei in die Stadt zu schaffen. Paris warnt seinen Vater und bittet ihn, es zu verbrennen.	Der Priester Laokoon warnt davor, das Pferd in die Stadt zu bringen und schleudert ihm eine Lanze in die Seite. Verg. Aen. 2, 40ff.. Dafür wird er von zwei von Zeus geschickten Schlangen getötet. Verg. Aen. 2, 201ff.
02:11:43	In Troja	Das Pferd wird feierlich in die Stadt gezogen und zentral aufgestellt. Eine große Siegesfeier beginnt.	
02:12:49	Küste vor Troja	Ein Reiter entdeckt die griechische Flotte und wird getötet, bevor er die Trojaner warnen kann.	
02:13:11	In Troja, das Pferd, Strassenzüge, Stadttore, Palast	Die griechischen Helden, unter ihnen auch Achilles, klettern aus dem Pferd und öffnen dem wieder angelandeten Heer die Stadttore. Die blutige Plünderung der Stadt beginnt. Währenddessen: [02:16:25] Achilles beeilt sich, in den Palast zu kommen, um Briseis zu finden. Briseis eilt verängstigt durch den Palast. [02:17:08] Priamos blickt auf die brennende Stadt hinunter. [02:17:33] Andromache fordert Helena auf, mit ihr zu fliehen. Sie führt sie mit Paris und einigen Kindern zum Geheimweg. [02:17:57] Agamemnon posiert auf dem zentralen Platz vor dem brennenden Pferd. [02:18:17] Helena will Paris mit	Achilles ist bereits vor Troja durch einen von Paris abgeschossenen Pfeil getötet worden.
			Aeneas hat seinen Sohn und

<p>02:25:32 In Troja, zentraler Platz</p>	<p>in den Gang nehmen. Er will aber in der Stadt bleiben. [02:18:25] Paris übergibt Aeneas das „Schwert Trojas.“ Andromache bittet Paris, Briseis zu finden. [02:19:23] Der trojanische Heerführer hält eine Rede vor den trojanischen Palastwachen und Paris. Die Tore geben nach. Die Griechen und Odysseus stürmen herein. O. tötet den Heerführer im Zweikampf. [02:20:37] Agamemnon tötet Priamos im Tempel. [02:21:10] Briseis kniet betend draußen vor einer Statuette. Agamemnon kommt mit zwei Wachen und will sie töten. Achilles eilt heran. B. erdolcht Agamemnon, Achilles rettet sie vor den Wachen und beugt sich über sie. Paris schießt ihm einen Pfeil in die Ferse. Briseis bittet ihn aufzuhören, aber P. verwundet A. mit weiteren Pfeilen tödlich. Sie verabschieden sich. [Blick auf das brennende Troja] Achilles wird von Odysseus und den Griechen bestattet. [Odysseus´ Stimme:] „Erzählt man jemals meine Geschichte, soll man sagen, ich ging meinen Weg mit Giganten. Menschen vergehen wie des Winters Weizen. Doch diese Namen vergehen nie. Man soll sagen, ich lebte zu Zeiten Hektors des Pferdebezwingers, man soll sagen, ich lebte zu Zeiten Achilles.“</p>	<p>seinen Vater dabei. (Verg. Aen. 2, 699ff.) Im Film ist nur sein Vater zu sehen. Priamos wird von Neoptolemos, dem Sohn Achills getötet. (Verg. Aen. 2, 526-558) Agamemnon überlebt, fährt nach Mykene zurück und wird dort von seiner Frau Klytämnestra mit ihrem Geliebten Ägist beim Baden ermordet. [→ Orest etc.]</p>
---	---	--

Quellen:

DVD *Troja*, © 2004 Helena Productions Limited. / Warner Bros. Entertainment Inc.
HUNGER, H.: *Lexikon der griechischen und römischen Mythologie*. Hamburg, ⁶1974
GÖTTE, J. (Übers.): *Vergil · Aeneis*. Lateinisch-deutsch. Düsseldorf / Zürich ⁹2002.